



RadSPORT-Angebot weiter verfeinert

Projekt Bike-Pool Bayern an der Hauptschule Neukirchen-Königstein fest etabliert – Trainerstab erweitert

SRZ 19.04.2010

Neukirchen. (üh) Mit dem Bike-Pool Bayern etabliert sich der Radsport vermehrt an bayerischen Schulen. Federführend verantwortlich für dieses Projekt sind Institutsrektor Uwe Stephan von der Landesstelle für den Schulsport in München und Herbert Übelacker, Rektor an der Hauptschule Neukirchen-Königstein, der die Fortbildung für die Lehrkräfte koordiniert, organisiert und leitet. Mit Sportfachlehrer Günter Hufnagel, der sich in diesem Schuljahr der dreiteiligen Ausbildungsreihe unterzog, kann das radsportliche Angebot der örtlichen Hauptschule mit einem zweiten C-Trainer Fachrichtung Radsport weiter ausgebaut werden.

Dreimal im Schuljahr, jeweils von Donnerstagabend bis Samstagmittag, ist Neukirchen der Mittelpunkt der schulischen Radsportfortbildung für das Projekt Bike-Pool Bayern.

Ausbildung abgeschlossen

Im Schuljahr 2006/07 fiel der Startschuss für 16 bayerische Schulen, darunter auch für die Hauptschule Neukirchen-Königstein, 2007/08 waren es elf, weitere 15 folgten 2008/09. Nun kommen noch einmal zwölf neue Schulen dazu. Die Lehrkräfte dieser Schulen und die Übungsleiter aus den mit den Schulen kooperierenden Radsportvereinen schlossen am Wochenende ihre Ausbildungsreihe in Neukirchen ab.

An der jeweiligen Schule, alle Schularten sind eingebunden, ist durch den Standortbetreuer ein radsportpädagogisches Gesamtkonzept zu entwickeln. Grundsätzlich ist das Projekt in den Bereich „Sport nach Eins“ integriert, was die Zusammen-



Die frisch gebackenen Übungsleiter Radsport mit den Ausbildern, rechts außen Michael Kreil, in Sulzbach aufgewachsen, der jetzt Realschulkonrektor in Bad Kissingen ist. Bilder: üh (2)

arbeit mit einem örtlich Radsportverein bedingt. An der Hauptschule Neukirchen-Königstein ist das der RSC Neukirchen.

Bei überwiegend leistungssportlichem Einsatz in Sportarbeitsgemeinschaften oder differenziertem Sportunterricht genügen 15 Mountainbikes, ansonsten können auch Räder

bis zur Klassenstärke angeschafft werden. Bei der Beschaffung der Sportgeräte unterstützen der Radhersteller Corratec aus Raubling bei Rosenheim und KED Helmsysteme aus Freiberg am Neckar durch vergünstigte Schulpreise. Zuschüsse der Landesstelle für den Schulsport und örtliche Sponsoren bilden die weiteren Säulen der Finanzierung, so dass das

Budget des Schulverbands nicht belastet wird. Zum aktuellen Lehrgang konnten aus der umfangreichen Bewerberliste 35 Lehrkräfte und Übungsleiter berücksichtigt werden.

Mittlerweile Wartelisten

Von den Förderschule bis zu den Gymnasien reichen die Interessen, so dass die Warteliste mittlerweile so stark gefüllt ist, dass die fünfte Fortbildungsstaffel für das Schuljahr 2010/11 mit den dreitägigen Fortbildungen im Oktober, November und Mai bereits fest eingeplant ist.

Obergrenze erreicht

Die hohe Zahl der diesjährigen Teilnehmer markiert die Obergrenze für eine optimale Ausbildung unter der Leitung von Rektor Herbert Übelacker. Unterstützt wird er im Lehrteam für Radsport an bayerischen Schulen von den Ausbildern Joachim Brand, Volksschule Waldaschaff, Andreas Kaul, Fraunhofer-Realschule München, Bodo Götz, Volksschule Kemnath/Stadt und Michael Kreil, gebürtiger Sulzbach-Rosenberger, Realschulkonrektor in Bad Kissingen.



Beim abschließenden MTB-Biathlon: Günter Hufnagel, der in Zukunft Herbert Übelacker an der Hauptschule Neukirchen-Königstein beim Radsportunterricht unterstützt.